

Dehnfugenprofil MOVI bestehend aus 2 Unter- und flexiblem Oberteil mit anextrudiertem, flexiblem Formteil und Gewebeteilen

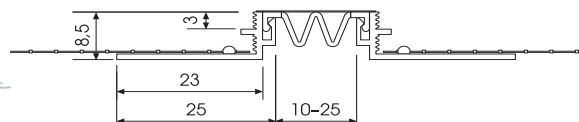
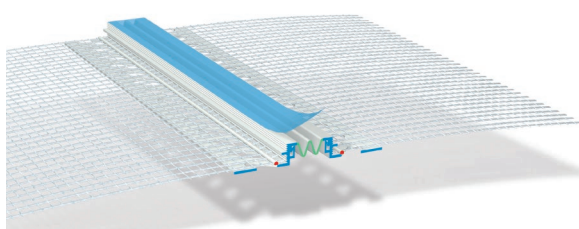
Anwendungsbereiche

Ausbildung von fluchtgerechten Dehnfugen mit sauberem Putzabschluss für Feinputz. Einsetzbar für Innen-/Aussenecken und Flächen sowie im Trockenbau zum Ausgleich von Bauteilbewegungen (für Gebäudedehnungen geeignet).

Produktausstattung

TPE-Verbindungsformteil weiss, seitliche Steghöhe 6 mm, gezahnt, dehnbar auf 20 mm, Gewebeteile angeschweisst, Verbindungsteil mit Schutzfolie abgedeckt.

Technische Daten



| | |
|----------------------|---|
| Artikelnummer | W56-2000 |
| Stablängen | 200 cm |
| Verpackungseinheit | 25 Stäbe = 50 m |
| Material | Hart-PVC und TPE gefertigt nach DIN 16941 |
| Gewebebreite | 2x 12,5 cm |
| Gewebeausführung | MW 4 x 4 mm, mind. 160g/m ² gem. ETAG 004 |
| Bewegung i.d. Fläche | ca. 17 mm (dehnbar auf ca. 32 mm, stauchbar auf ca. 9 mm) |
| Bewegung in der Ecke | ca. 10 mm (dehnbar auf ca. 25 mm, stauchbar auf ca. 5 mm) |

Wichtige Hinweise

| | |
|--------------|---|
| Lagerung | Profile immer trocken und liegend lagern |
| Verarbeitung | <ul style="list-style-type: none"> • Gewebeleiste mit Auflageschere auf Fertigmass schneiden. • Spachtelmasse beidseitig der Dehnfuge auf die Dämmung aufziehen. • Dehnfugenprofil in die Spachtelmasse einbetten und fluchtgerecht anlegen. • Verschiebbares Mittelteil überlappend verarbeiten. Im Stossbereich mit PUR-Dichtband hinterlegen. Das Dichtband muss ausreichend Expansionskapazität in der Dehnungsrichtung des Profils aufweisen - grösser 25 mm. • Gewebeteile mit dem Flächengewebe überlappend einbetten. • Nach dem Auftragen des Deckputzes die Schutzfolie vom Mittelteil entfernen und Abzugskanten zur Reinigung von Rückständen mit einem feuchten Schwamm nachwischen. |